Herren Bezirksliga Gr. 4

TV 1907 Gelnhaar : TV 1889 Gedern
Freitag, 17.02.2023, 20:15 Uhr

Niederlage für den TV 1907 Gelnhaar

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Alexander Greife nach 4 Stunden Spielzeit und 8 Fünf-Satz-Spiele den letzten Punkt für die Gäste des TV 1889 Gedern im verlegten Match der Herren Bezirksliga Gr. 4 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TV 1907 Gelnhaar, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 31:32) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Johl und Greife die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 16. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 20: 12.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Ammersbach / Dietrich gegen Diehl / Pohl. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Messers Schneide stand derweil die Partie zwischen Haller / Siebenlist und Rüb / Diehl, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gaben Lippe / Moskal bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Johl / Greife noch ab und quittierten eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Marcel Ammersbach hatte seinen Gegner Matthias Diehl beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff. Fast verloren schien anschließend das Spiel von Nico Dietrich gegen Markus Rüb, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Nico Dietrich jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 9:11, 9:11, 11:7, 11:7, 11:7. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 9:11, 5:11, 6:11 gegen Philipp Johl fand wiederum Michael Haller von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Maik Siebenlist und Christoph Diehl am Tisch die Klingen kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Diehl zu Ende ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Auf Messers Schneide stand dann die Partie zwischen Klaus von der Lippe und Alexander Greife, ehe sich der Gastspieler mit 11:5, 11:13, 7:11, 11:7, 8:11 durchsetzte und Greife seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Grzegorz Moskal beim 2:3 gegen Michael Pohl leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Marcel Ammersbach und Markus Rüb, die Marcel Ammersbach letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Nico Dietrich machte mit Matthias Diehl beim 11:2, 11:2, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Durch diese Niederlage liegt Diehl nun bei einer Bilanz von 17:11 seit Beginn der Saison. Zwischenzeitlich musste Michael Haller zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Christoph Diehl aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Somit hat Haller nun 13 Siege und 14 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. 7:11, 11:5, 11:8, 4:11, 2:11 hieß es indessen am Ende, als Maik Siebenlist und Philipp Johl sich am Tisch gegenüber standen. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Siebenlist nun bei 12 Siegen und 13 Niederlagen. Klaus von der Lippe verpasste es mit einem 1:3 gegen Michael Pohl, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alexander Greife war für Grzegorz Moskal am Ende wenig zu holen und

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.02.2023 (00:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der TV 1907 Gelnhaar nun ein Punktekonto von 9:25 Punkten auf, während der TV 1889 Gedern vor dem nächsten Spiel, das am 25.02.2023 gegen den TTC Bad Nauheim/Steinfurth ansteht, 20:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV 1907 Gelnhaar bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.02.2023 gegen den TTC Florstadt.

Statistik:
TV 1907 Gelnhaar
Doppel: Ammersbach / Dietrich 1:0, Haller / Siebenlist 0:1, Lippe / Moskal 0:1
Einzel: M. Ammersbach 2:0, N. Dietrich 2:0, M. Haller 1:1, M. Siebenlist 0:2, K. Lippe 0:2, G. Moskal 0:2
TV 1889 Gedern
Doppel: Rüb / Diehl 1:0, Diehl / Pohl 0:1, Johl / Greife 1:0
Einzel: M. Rüb 0:2, M. Diehl 0:2, C. Diehl 1:1, P. Johl 2:0, M. Pohl 2:0, A. Greife 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.02.2023 (00:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").